

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 43.

Freitag den 21. Februar 1908.

(766)

Präf. 357  
4/8.

## Konkursausschreibung.

### Kanzleibeamtenstelle der X. oder XI. Rangklasse.

Bei dem k. k. Kreisgerichte Marburg oder an einem anderen Dienstorte des Oberlandesgerichtsprengels Graz ist eine Kanzleibeamtenstelle der X. oder XI. Rangklasse zu besetzen. Bewerber um diese Stelle haben ihre eigenhändig geschriebenen, mit dem Nachweise der Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache in Wort und Schrift, dann mit den Zeugnissen über die abgelegte erste Rangprüfung und ferner die Bewerber eine Stelle bei einem Gerichte anstreben, bei welchem nicht mindestens drei Kanzleibeamte systemisiert und von dieser Anzahl zwei, bei einer größeren Anzahl aber zum mindesten die Hälfte der bereits angestellten Kanzleibeamten zur Grundbuchführung befähigt sind, auch mit den Zeugnissen über die Prüfung für die Grundbuchführung belegten Gesuche im vorgezeichneten Dienstwege bis längstens

24. März 1908

beim gefertigten Präsidium einzubringen.

Militärbewerber werden an die Vorschriften des Gesetzes vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, und der Ministerialverordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium Marburg  
am 19. Februar 1908.

(742) 3—2

3. 758.

## Konkursausschreibung.

An der Staats-Oberrealschule in Laibach kommt mit Beginn des Schuljahres 1908/1909 eine wirkliche Lehrstelle für Deutsch und Französisch als Hauptfächer zur Besetzung.

Gesuche sind

bis 20. März d. J.

beim k. k. Landesschulrat für Krain in Laibach einzubringen.

K. k. Landesschulrat für Krain.

Laibach am 14. Februar 1908.

(713) 3—2

3. 3714.

## Kundmachung.

Das k. k. Ministerium für Landesverteidigung hat die Affentierung von 30 ararischen, den Verkäufers sofort in ihre Privatbenutzung zu überlassenden Zuchtstuten, dann die Affentierung bis zu 10 Remonten in Krain, Steiermark und Kärnten angeordnet und werden zu diesem Zwecke die Affentierungen stattfinden in Laibach Mittwoch 4. März 1908, Reifnitz Donnerstag 5. März 1908, Rudolfstert Freitag 6. März 1908 und St. Bartholomä Samstag 7. März 1908.

Die Affentierung beginnt überall um 8 Uhr morgens.

In Gemäßheit der vom genannten Ministerium einvernehmlich mit dem k. k. Ministerium erteilten Beweifung wird hiemit die Abhaltung von Pferdewärkten an den bezeichneten Tagen und Orten ausgeschrieben und hiebei nachstehendes kundgemacht.

Auf den erwähnten Märkten wird eine militärische Affentungskommission amtiert.

Die Zuchtstuten und Remonten werden bloß von Züchtern und Aufzüchtern affentiert, Zuchtstuten überdies nur bei solchen Personen, die alle jene Erfordernisse in sich vereinigen, die für die Zuweisung von Zuchtstuten in die Privatbenutzung notwendig sind. Zum Nachweise derartiger Erfordernisse haben die Stutenofferten zu diesen Märkten gemeindeamtliche Bescheinigungen über die Anzahl ihrer Mutterstuten und der in ihrer Aufzucht befindlichen Fohlen, dann über das Ausmaß ihrer Ausläufe und Weiden beizubringen.

Hinsichtlich der zur Affentierung in Aussicht genommenen Remonten haben die Offerten auf die erwähnten Märkte amtliche Belegzettel mitzubringen, welche die Abstammung dieser Remonten von den hiesigen gestandenen Gestütshengsten des englischen Halbblutes, des orientalischen Blutes und der Lipizzaner Rasse nachweisen.

Für die Affentierung der Zuchtstuten wurde weiters angeordnet, daß dieselben mindestens 161 cm groß und zwischen 3½ und 7 Jahren alt sein, kräftigen Bau, solides Fundament und korrekte, raumgreifende Gänge besitzen müssen.

Als Verkaufspreis für Zuchtstuten wird der Remontendurchschnittspreis von 700 K festgesetzt. Für sehr gute und vorzügliche Pferde können je nach Bonität Prämien im Durchschnitt von 100 K geleistet werden.

Als Remonten werden nur Pferde von vollen 4 Jahren bis zum Alter von 7 Jahren und mit einer Größe von 158 bis 166 cm angefaßt.

Als Verkaufspreis derselben gilt der Remontendurchschnittspreis von 700 K, doch kann für sehr gute und vorzügliche Pferde eine Aufzahlung im Durchschnitt von 100 K geleistet werden.

Dies wird hiemit zwecks Beteiligung von Pferdezüchtern an den oben ausgeschrieben Märkten über Erlaß des Ministeriums für Landesverteidigung vom 12. Februar 1. J., 3. 158, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 14. Februar 1908.

St. 3714.

## Razglas.

C. kr. ministrstvo za deželno bran je ukazalo nabor 30 eraričnih plemenskih kobil, ki se prodajavcem takoj prepuste v zasebno porabo, potem nabor do 10 remontov na Kranjskem, Štajerskem in Koroškem. V ta namen bodo nabori v Ljubljani v sredo 4. marca t. l., v Ribnici v četrtek 5. marca 1908., v Rudolfstert v petek 6. marca 1908. in v St. Jerneju v soboto 7. marca 1908.

Nabor se prične povsod ob 8. uri zjutraj. V zmislu ukazila, prejetega od navedenega ministrstva dogovorno s c. kr. poljedelskim ministrstvom, se razpisujejo konjski semnji ob zgoraj navedenih dnevih in na zgoraj navedenih krajih ter obenem razglašajo nastopno:

Na omenjenih semnjih bo poslovala vojaška naborna komisija.

Plemenske kobile in remonte se bodo asentirali samo od konjerejcev, plemenske kobile samo pri takih osebah, ki imajo vse, kar je potrebno, da se jim odkažejo plemenske kobile v zasebno porabo. V dokaz takih potrebosti morajo ponudniki kobil na te semnje prinesiti s seboj občinskouradne izkaznice o številu kobil z žrebetom in o številu žrebet, ki jih rede, potem o izmeri svojih tekalšč in pašnikov.

Gledé na remonte, namenjene za nabor, morajo ponudniki na omenjene semnje prinesiti s seboj plemenilne liste, ki dokazujejo, da ti remonte izhajajo od žrebecarijskih žrebecv v tukajšnji deželi nastanjenih, angleške polukrvi, orientalske krvi ali pa lipicanskega plemena.

Za nabor plemenskih kobil se je dalje ukazalo, da morajo biti najmanj 161 cm visoke, med 3½ do 7 let stare, da morajo biti krepke rasti, trdnega okostja in pravilnih, izdatnih korakov.

Kot kupnina za plemenske kobile se določuje remonstska povprečna cena 700 K. Za prav dobre in odlične konje se smejo po njih izvrstnosti dajati premije v povprečnem znesku 100 K.

Kot remonte se kupujejo samo konji od dovršenih 4 let do 7 let, ki so 158 do 166 cm visoki.

Kot njih kupnina velja remonstska povprečna cena 700 K, vendar se sme za prav dobre in odlične konje dati nadplačilo v znesku 100 K.

To se vsled razpisa c. kr. ministrstva za deželno bran z dne 12. februarja t. l., št. 158, daje na občno znanje v ta namen, da se konjerejci udeležijo zgoraj razpisanih semnjev.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 14. februarja 1908.

(719) 3—3

3. 271 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

An der vierklassigen Volksschule in Altemarkt ist die erledigte Lehrstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um Stelle sind im vorgezeichneten Wege bis 13. März 1908

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Voitsch am 12. Februar 1908.

(738)

ad D. 3. 8753/08.

## Kundmachung.

Anlässlich der auf Grund der Bestimmungen der Verordnung des k. k. Handelsministeriums vom 3. Jänner 1899, R. 70.157 ex 1898 (R. G. Bl. Nr. 7 ex 1899), seitens der Abteilung für unbestellbare Postsendungen bei dieser k. k. Post- und Telegraphendirektion vorgenommenen Behandlung und Eröffnung der Postsendungen, welche von den Aufgabepostämtern im Laufe des Monats Jänner 1908 als unanbringlich eingekendet wurden, konnten die Aufgeber der in nachstehenden Verzeichnisse angeführten bescheinigten sowie der gewöhnlichen Sendungen mit Wertinhalt nicht ermittelt werden.

Die betreffenden Aufgeber, welche diese Sendungen zurückerhalten wollen, werden hiemit eingeladen, innerhalb eines Jahres vom Tage des Erscheinens dieser Kundmachung ihr Eigentumsrecht im Wege des Aufgabepost-

amtes oder unmittelbar bei dieser k. k. Post- und Telegraphendirektion geltend zu machen.

Sollte sich binnen Jahresfrist der Empfangsberechtigte nicht melden, so wird der zum Verfaße geeignete Inhalt der Sendungen veräußert und werden die Erlösbeträge sowie das allenfalls vorgefundene Bargeld zugunsten des Postarars vereinnahmt, der sonstige Inhalt der Sendungen jedoch der Vernichtung anvertraut werden.

Von der k. k. Post- und Telegraphendirektion.

Triest am 14. Februar 1908.

## Verzeichnis.

der bei der Abteilung für unbestellbare Postsendungen in Triest im Monate Jänner 1908 behandelten bescheinigten und gewöhnlichen Sendungen, deren Absender nicht ermittelt werden konnten.

### Rekommandierte Briefe.

Triest 1: Nr. 794 ddo. 4./11./07. Graf v. Thurn-Salm Schuschi; 584 ddo. 4./10./07. Mario Leone Vargemont; 309 ddo. 18./11./07. Rosa Pasotto Pretoria; 897 ddo. 27./11./07. Massimo Roberti Stuttgart; 507 ddo. 25./11./07. Ida Somazzi Triest. Triest 3: Nr. 362 ddo. 21./9./07. Luigia Norbedo Capobistria; 159 ddo. ?? Giacomo Crapez Servola; 316 ddo. 30./4. Sgherbol Eugenio Bahia-Blanca. Triest 7: Nr. 37 ddo. ? Maria Tosoni Venedig. Pola 1: Nr. 455 ddo. 3./12./07. Spiro Minović Foča; 139 ddo. 29./9./07. Nicolo Plancic Tacoma-Washington. Servola: Nr. 38 ddo. 14./10./07. Egidio Bisintini Capobistria; 41 ddo. 15./10. Egidio Bisintini Capobistria. Canale: Nr. 7 ddo. 15./10./07. Josef Koren Magenfurt. Pirano: Nr. 1 ddo. 31./5./07. Nicola Castro Caje Las Eras. Luviana: Nr. 56 ddo. 12./9./07. Zovo Fratar Genua. Laibach 1: Nr. 1100 ddo. 9./12./07. Martin Klar Unterjischka; 198 ddo. 21./7./07. Johann Majerle St. Louis Mo. Sittich: Nr. 83 ddo. 25./8./07. Karol Lesjak Vohig-Jnd. Unterjischka: Nr. 59 ddo. 4./10./07. Franz Boncina Triest. Neumarkt: Nr. 465 ddo. 3./9./07. Wilhelm Sackenberg Wien. Trebelno: Nr. 96 ddo. 29./9. Giovanni Rossi Gottschee.

### Postanweisungen.

Triest 3: Nr. 1. 811 ddo. 3./12./07. Tereza Strauß Prag K 4; 1. 4368 ddo. 28./10. Luigi Dries Turin K 4-30; 1. 4915 ddo. 23./9./07. Gottlieb Kraus Wien K 5-73. Triest 6: Nr. 1210 ddo. 12./12./07. Francesco Prosen Kutejevo K 16. Abbazia: Nr. 3436 ddo. 24./9./07. Rab Maria Buda-pest K 10; 2403 ddo. 19./8./07. Lehrer Scheibert Rom K 143 25. Ronfalcone: Nr. 895 ddo. 29./6./07. Colorebo S. Giorgio di Regaro K 9-55. Rovigno: Nr. 1395 ddo. 27./12./07. Monte di Pietà Pola K 3. Laibach 1: Nr. 6259 ddo. 23./7./07. Carl Kunze Leipzig K 1. Vichoflad: Nr. 331 ddo. 16./12./07. Urša Seli Magenfurt K 4.

(708)

E. 524/7

7.

## Dražbeni oklic.

Po zahtevanju I. okrajne hranilnice in posojilnice v mestu Kamnik, bo dne 13. marca 1908,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj označenih sodniji, v izbi št. 9, dražba posestva vlož. št. 383, obstoječega iz hiše št. 116 v Zg. Domžalah in njive brez pritikline.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, se določena vrednost na 1061 kron.

Najmanjši ponudek znaša 707 K 33 h; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine, smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označenih sodniji, v izbi št. 6, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpозnejše v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljaviti glede nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj ozname-

njene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Kamniku, odd. II., dne 24. prosinca 1908.

(756) 3—2

S. 4/8

2.

## Oklic.

C. kr. deželna sodnja v Ljubljani je dovolila razglasitev konkurza o imovini zapuščine Frančiške Kham, trgovke v Ljubljani.

C. kr. sodni svetnik Fran Kobler v Ljubljani se postavlja za konkurznega komisarja, gospod dr. Fran Papež, odvetnik v Ljubljani, pa za začasnega upravnika mase.

Upniki se pozivljajo, da naj predlagajo pri naroku, določenem na

27. svečana 1908,

dopoldne ob 10. uri, pri tej sodniji, v izbi št. 132, oprti na izkaze, sposobne za potrdilo svojih zahtev, potrditev začasno imenovanega ali pa postavitev drugega upravnika mase in njega namestnika ter da izvolijo odbor upnikov.

Dalje se pozivljajo vsi, ki se hočejo lastiti kake pravice kot konkurzni upniki, da naj oglasijo svoje terjatve, tudi če teče o njih pravda do 13. aprila 1908

pri tej sodniji po predpisu konkurznega reda ter da naj predlagajo pri naroku za likvidovanje, določenem na

30. aprila 1908,

dopoldne ob 10. uri, istotam, njihovo likvidovanje in ugotovljenje vrste. Upniki, ki zamudijo zglasilni rok, morajo plačati stroške, katere prozročita tako posameznim upnikom kakor tudi masi novi sklic upnikov in presoja naknadne zglasitve in so izključeni od razdelitev, že opravljenih na podlagi pravilnega razdelbenega načrta.

Upniki, ki so oglasili svoje terjatve ter pridejo k naroku za likvidovanje, imajo pravico, pozvati končno veljavno po prosti volitvi na mesto upravnika mase, njega namestnika in odbornikov upnikov, ki so poslovali doslej, druge zaupnike.

Narok za likvidovanje se določa hkratu za poravnalni narok.

Daljna naznanila tekem konkurznega postopanja se bodo razglašala v uradnem listu «Laibacher Zeitung».

Upniki, ki ne bivajo v Ljubljani ali njeni bližini, morajo imenovati v zglasilu istotam bivajočega pooblaščenca za sprejemanje vročbe, sicer bi se postavil za nje pooblaščenec za vročbe po predlogu konkurznega komisarja na njih nevarnost in stroške.

C. kr. deželna sodnja v Ljubljani, odd. III., dne 17. svečana 1908.

(697) 3—2

T. 4/8

2.

## Amortizacija.

Po prošnji Alojzije Mahkovec, sedaj Neumühl, Haldenstraße 105, Rheinland, uvaja se postopanje v namen amortizacije po prositeljici baje izpubljene knjižice Kranjske hranilnice v Ljubljani št. 292.407, glaseče se na «Alozijo Mahkovec», v vrednosti 144 K 19 h.

Imetnik te knjižice se torej pozivlja, da uveljavi svoje pravice v šestih mesecih,

ker bi se sicer po preteku tega roka izreklo, da ta knjižica nima moči.

C. kr. deželna sodnja v Ljubljani, odd. IV., dne 5. februarja 1908.



# Anzeigebblatt.

Gegründet 1842.  
**Wappen-, Schriften-  
und Schildermaler  
Brüder Eberl**  
**Laibach**  
Miklošičstraße Nr. 6  
Ballhausgasse Nr. 6.  
Telephon 154. (3607) 138



Ein heller Kopf  
verwendet stets  
**Dr. Oetkers**  
Backpulver à 12 h.  
Vanillin-Zucker à 12 h.  
Puddingpulver à 12 h.  
Millionenfach bewährte Rezepte  
gratis. — Zu haben in allen  
besseren Konsum-, Delikateß- u.  
Drogengeschäften.

**Geld Darlehen**  
an Personen jeden Standes (auch Damen),  
zu 4% ohne Bürgen, Abzahlung 4 K monat-  
lich, auch Hypothekendarlehen, besorgt rasch  
**Alexander Arnstein, Budapest, Alpar-  
gasse 10. (Retourm. erwünscht.) (578) 10-7**

**Geld Darlehen**  
erhalten Personen aller Stände, auch ohne  
Bürgen, billig, rasch, diskret, mit leichter  
Raten-Rückzahlung. Adresse: **Kreditor-  
Bankbureau, Budapest, Dohányg. 54.**  
(684) Retourmarke erbeten. 10-4

## Der Posten von 579 Stück Anzügen zu fl. 7.50 ist schon angelangt!

Größtes Lager von frisch angelangter Ware für die Frühjahrs-  
Saison in **Kinder-Kostümen** zu fl. 1.90, **Knaben-Anzügen** zu fl. 3.50,  
**Knaben-Übersiehern** und **Bootsjacken**, **Herren-Anzügen** in Mode-  
farben mit Borten eingefasst, **Übersiehern**, **Raglans** und **Kragen**.  
**Damen- und Mädchen-Kostüme**, **Jacken**, **Raglans** u. **Mantillen** sowie  
**Seiden- und Spitzen-Blusen** und **Schösse**. Alles ist bis zur aller-  
feinsten Ausführung zu haben. **Jederzeit Original Pariser Modelle**  
lagernd. — **Preise staunend billig!**

**Englisches Kleidermagasin O. Bernatović**

Laibach, Rathausplatz Nr. 5.

(754) 6-2

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien  
In zweiter, gänzlich neubearbeiteter Auflage erscheint soeben:  
**Das Weltgebäude**  
Eine gemeinverständliche Himmelskunde  
von **Dr. M. Wilhelm Meyer**  
Mit 291 Abbildungen im Text, 9 Karten und 34 Tafeln in Holzschnitt,  
Ätzung und Farbendruck  
14 Lieferungen zu je 1 Mark oder in Halbleder gebunden 16 Mark  
Erste Lieferung zur Ansicht, Prospekte kostenfrei durch:  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung**  
in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

## Tüchtiger 3-2 Bauschreiber

wird von der Bauleitung Savenstollen  
in Trifail sofort aufgenommen.

## Flechten- od. Bein- wundenkranke

auch solche, die nirgends Heilung fanden,  
verlangen Prospekt und beglaubigte Atteste  
aus Österreich gratis. **C. W. Rolle, Altona-  
Bahrenfeld (Elbe), Deutschland. (598) 12-4**

## K 340.000

Gesamthaupttreffer in  
**9 jährlichen Ziehungen 9**  
bieten die nachstehenden vier  
Originallose:

Ein Ungar. Rotes-Kreuz-Los,  
ein Dombau-Basilika-Los,  
ein Serb. Staats-Tabak-Los,  
ein Jozsiv- („Gutes-Herz“) Los.

Nächste zwei Ziehungen schon am  
**29. Februar und 2. März 1908.**

Alle vier Originallose zusammen  
Kassapreis **K 92.75** od. in  
**34 Monatsraten à K 3.25**  
Jedes Los wird gezogen.

Schon die erste Rate  
sichert das sofortige allei-  
nige Spielrecht auf die  
behördlich kontrollierten  
Original-Lose.

Verlosungsanzeiger Neuer Wiener  
(716) Merkur kostenfrei. 5-2

Wechselstube  
**OTTO SPITZ, Wien**  
**I., Schottenring nur 26.**  
Ecke Gonzagagasse

## Gutskauf.

Gegen Barzahlung wird ein  
landtägliches Gut zum Preise von  
100.000 bis 250.000 fl. zu kaufen  
gesucht. Gewünscht wird Schloß,  
Jagd, Wald, Ökonomie in eigener  
Regie. **Richard Patz, Wien, Marga-  
rethenstraße Nr. 5. (765) 3-1**

**Liniment. Capsici comp.**  
Erfolg für  
**Unter-Pain-Griffel.**  
Beim Einkauf dieser anerkannt  
vorzüglichen, schmerzstillenden  
Einreibung, die in allen  
Hypothen vorräthig ist,  
siehe man stets nach der  
Marke „Unter“.  
**Dr. Richter's Apotheke,**  
Prag.

## Geld Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen)  
zu 4% ohne Bürgen (Abzahlung 4 K mo-  
natlich), auch Hypothekendarlehen, besorgt  
rasch **J. Schönfeld, Budapest VII.,  
Garaigasse 9. (Retourmarke.) (662) 10-6**

## Tierspital

Ordination von 9 bis 11 Uhr.  
(195) **Telephon Nr. 44.** 300-19

Maarmann & Reimer's  
**Vanillin-Zucker**  
Köstliche Würze, feiner u. bequemer  
wie Vanille.  
Päckchen Qualität prima . . . 12 h  
extrastark 24 .  
**Dr. Zucker's Backpulver**  
ein vorzügliches, zuverlässiges  
Präparat, 1 Päckchen . . . 12 h  
Concentrirte  
**Citronen - Essenz**  
Marke: **Max Elb**  
von unerreichter Lieblichkeit und  
Frische des Geschmacks.  
1/2 Flasche K 1.- 1/4 Flasche K 1.50  
Zu haben in allen besseren Geschäften.  
(532) 9-3

## K. k. österr. Staatsbahnen.

## Auszug aus dem Fahrplane

gültig vom 1. Oktober 1907.

### Abfahrt von Laibach (Südbahn):

- 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Aßling, Tarvis, Villach Südb., Görz Staatsb., Triest k. k. Staatsb., Villach (über Rosenbach), Klagenfurt, Prag.
- 7 Uhr 7 Min. früh: Personenzug nach Großlupp, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee
- 9 Uhr 5 Min. vorm.: Personenzug nach Aßling, Villach (über Rosenbach), Klagenfurt, Prag.
- 11 Uhr 40 Min. vorm.: Personenzug nach Aßling, Tarvis, Villach Südb., Görz Staatsb., Triest k. k. Staatsb., Villach (über Rosenbach), Klagenfurt.
- 1 Uhr 5 Min. nachm.: Personenzug nach Großlupp, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
- 3 Uhr 45 Min. nachm.: Personenzug nach Aßling, Tarvis, Villach Südb., Görz Staatsb., Triest k. k. Staatsb., Villach (über Rosenbach), Klagenfurt, Prag.
- 7 Uhr 10 Min. abends: Personenzug nach Großlupp, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
- 7 Uhr 35 Min. abends: Personenzug nach Aßling, Tarvis, Villach (üb. Rosenbach), Klagenfurt, Prag.
- 10 Uhr 40 Min. nachts: Personenzug nach Aßling, Tarvis, Villach Südb., Görz Staatsb. und Triest k. k. Staatsb., Villach Südb. (über Rosenbach).

### Abfahrt von Laibach (Staatsbahn):

- 7 Uhr 28 Min. früh: Personenzug nach Stein.
- 2 Uhr 05 Min. nachm.: Personenzug nach Stein.
- 7 Uhr 10 Min. abends: Personenzug nach Stein.
- 10 Uhr 50 Min. abends: Personenzug nach Stein (nur an Sonn- und Feiertagen im Oktober).

Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind nach mitteleuropäischer Zeit angegeben.

(5191) 26-8

### Ankunft in Laibach (Südbahn):

- 6 Uhr 58 Min. früh: Personenzug von Villach Südb., Tarvis, Aßling, Görz, Triest.
- 8 Uhr 34 Min. früh: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Großlupp.
- 11 Uhr 15 Min. vorm.: Personenzug von Prag, Klagenfurt, Villach Südb. über Rosenbach und Tarvis, Görz Staatsb., Aßling.
- 2 Uhr 32 Min. nachm.: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Großlupp.
- 4 Uhr 36 Min. nachm.: Personenzug von Villach Südb., Tarvis, Klagenfurt, Villach (über Rosenbach), Görz Staatsb., Triest k. k. Staatsb., Aßling.
- 6 Uhr 50 Min. abends: Personenzug von Prag, Klagenfurt, Villach (über Rosenbach), Aßling.
- 8 Uhr 37 Min. abends: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Großlupp.
- 8 Uhr 45 Min. abends: Personenzug von Villach Südb., Tarvis, Klagenfurt, Villach (über Rosenbach), Triest k. k. Staatsb., Görz Staatsb., Aßling.
- 11 Uhr 50 Min. abends: Personenzug von Tarvis, Klagenfurt, Villach (üb. Rosenbach), Triest k. k. Staatsb., Görz Staatsb., Aßling.

### Ankunft in Laibach (Staatsbahn):

- 6 Uhr 46 Min. früh: Personenzug von Stein.
- 10 Uhr 59 Min. vorm.: Personenzug von Stein.
- 6 Uhr 10 Min. abends: Personenzug von Stein.
- 9 Uhr 55 Min. abends: Personenzug von Stein (nur an Sonn- und Feiertagen im Oktober).

Die k. k. Staatsbahndirektion Triest.

(727) 3-2

St. 4802.

## Vrt v najem.

K mestni hiši št. 16 na Poljanskem nasipu spadajoči  
veliki vrt z rastlinjakom, v katerem je tudi stanovanje, se  
od 1. maja 1908 naprej oddaja v najem.

Pogoje je izvedeti pri mestnem gospodarskem uradu v  
navadnih uradnih urah.

**Mestni magistrat ljubljanski**

dne 7. svečana 1908.

**POPOFF**  
vornehmste  
**Russische**  
**Theemärke**